



Veronika Degler
Riedblick 2
D-88339 Bad Waldsee
07524 49317
info@faro-theater.de
www.faro-theater.de

Pressemitteilung

Zum Stück: „Die Zweite Prinzessin“ von Gertrud Pigor
Familientheater ab 4 Jahren, Dauer 50 Minuten

Endlich einmal Erster sein. Das wünscht sich die Zweite Prinzessin, denn ist es nicht ungerecht und gemein, dass die große Schwester so viel mehr darf? Auf dem Balkon dem Volke zuwinken, mit dem königlichen Pony ausreiten und jetzt bekommt diese Ziege auch noch neue Schuhe, während die Kleine die alten Latschen auftragen soll. Damit ist das Maß voll und die Zweitgeborene hat nur noch einen Gedanken: Wie werde ich meine Schwester los? Was sich die zweite Prinzessin jetzt ausdenkt um endlich mal Erste zu sein, ist wirklich ein starkes Stück.

Wie nahe ein Märchenstoff an kindlicher Lebenswirklichkeit rühren kann, ist in diesem Theaterstück hervorragend in Szene gesetzt. Es braucht Fingerspitzengefühl um heikle Gefühle wie Neid, Wut und Angst für Kinder komödiantisch auf die Bühne zu bringen. Das scheint hier in hervorragender Weise gelungen. Mit großer Heiterkeit, und doch auch mit gebührendem Ernst, wird das Thema Geschwisterneid behandelt. Gesellschaftliche Werte werden nicht mit erhobenem Zeigefinger vermittelt, sondern es wird spielerisch aufmerksam gemacht, worin die Tücken des alltäglichen familiären Zusammenlebens bestehen können.